



2010/42 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2010/42/action>

Action

<none>

Donnerstag, 21. Oktober

Köln. »Mobilisierungsveranstaltung für die Demonstration gegen den hessischen Unternehmertag«. Es soll nicht bloß eine Kritik an Unternehmern, sondern auch an Leistungsterror, Standortkonkurrenz und der Lohnarbeit an sich geübt werden. Im »LC36«, Ludolf-Camphasestr. 36, um 19 Uhr.

Berlin. »Lucio«. Filmvorführung (OmU), anschließend stellt der spanische Anarchist Lucio Urtubia seine Autobiografie vor. Im »Lichtblick-Kino«, Kastanienallee 77, um 17.30 Uhr.

Freitag, 22. Oktober

Berlin. »Ökonomie(n) der Zerstörung«. Wochenendkonferenz zum Zusammenhang von Produktiv- und Destruktivkräften im Kapitalismus mit Ingo Elbe, Stephan Grigat, Matthias Rothe und Frank Engster. Anmeldung erforderlich. In der »Hellen Panke«, Kopenhagener Str. 9, 14.30 Uhr.

Berlin. »Was tun, wenn ich mich selbst ausbeute?« Ein Wochenendseminar zur Subjektivität in der Krise. Im »Mehringhof«, Gneisenaustr. 2a, 19 Uhr.

Leipzig. »Salon Surveillance 3/2010. Verstrickt im Netz: Informationelle Selbstbestimmung im Social Web«. Jan-Hinrik Schmidt spricht über die Kommunikationsveränderung im Web 2.0 und die Verschiebung der Grenzen von Privatsphäre und Öffentlichkeit. In der »Moritzbastei«, Universitätsstr. 9, um 19 Uhr.

Berlin. »Love techno - hate germany #14«. Antinationale Soliparty-Reihe. Die Erlöse dienen der Finanzierung einer PA in einem unabhängigen Jugendzentrum in Ostberlin. Im »//about blank«, Markgrafendamm 24c, ab 23 Uhr.

Samstag, 23. Oktober

Berlin. »Für die Streichung der Diagnose Geschlechtsidentitätsstörung aus den Krankheitskatalogen!« Kundgebung gegen die Pathologisierung von Trans*-Menschen. Vor der »Charité«, Luisenstr. 57, 15 Uhr.

Montag, 25. Oktober

Berlin. »Widerstand und Repression während der argentinischen Diktatur«. Maria Ester Tello (Ex-»Resistencia Libertaria«) und Andrea Benites-Dumont (»Comisión Argentina de Derechos Humanos«) berichten. Im »Festsaal Kreuzberg«, Skalitzer Str. 130, um 19 Uhr.

Mittwoch, 27. Oktober

Mainz. »Iran im Weltsystem. Bündnisse des Regimes und Perspektiven der Freiheitsbewegung«. Buchpräsentation und Vortrag mit Stephan Grigat. In der Universität Mainz, Philosophicum, Hörsaal P5, um 19 Uhr.

Tipp der Woche

Dienstag, 26. Oktober, Wiesbaden. »Gegen Leistungsterror und Standortkonkurrenz – Die Krise heißt Kapitalismus!« Das »sozialrevolutionäre und antinationale Krisenbündnis« will für eine Abschaffung von Lohnarbeit und Kapitalismus demonstrieren. Zwar wird wohl kein Passant zum Kommunisten, nur weil mal eine Autonomen-Demonstration an ihm vorbeikommt. Aber aussichtslose Vorhaben sind ja nicht zwangsläufig schlecht. Treffpunkt: am Hauptbahnhof Wiesbaden, um 19 Uhr.